

WERBUNG

Mitarbeiter der Volksbank unterstützen „Ehemalige“



V.l.: Ehemalige des Vorarlberger Kinderdorfs mit Geschäftsführer Dr. Christoph Hackspiel, Doris Flatz und Oliver Erdogan aus der Ehemaligenbetreuung, Dr. Helmut Winkler, Vorstandsdirektor der Volksbank Vorarlberg, und Claudia Reuter als Vertreterin der Volksbank-MitarbeiterInnen.

Auch 2009 verzichteten zahlreiche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Funktionäre der Volksbank Vorarlberg auf Weihnachtsgeschenke. Stattdessen wurden insgesamt 5.120 Euro an die Ehemaligenbetreuung des Vorarlberger Kinderdorfs gespendet. „Es ist uns ein großes Anliegen, eine derart wichtige Vorarlberger Sozialorganisation rasch und unbürokratisch zu unterstützen“, betont Dr. Helmut Winkler, Vorstandsdirektor der Volksbank Vorarlberg, anlässlich der symbolischen Scheckübergabe. Im Juli 2009 übernahm die Volksbank Vorarlberg eine „Ehemaligen-Patenschaft“ und bekräftigte somit die bereits seit län-

gerem bestehende Partnerschaft mit dem Vorarlberger Kinderdorf. Natürlich kommt auch die aktuelle Mitarbeiter-Spende der Ehemaligenbetreuung zugute. „Es freut uns sehr, dass wir durch unsere Spende dazu beitragen, ehemaligen Kindern und Jugendlichen des Kinderdorfs Kronhalde den Weg in die Selbstständigkeit zu erleichtern“, so Claudia Reuter im Namen der Volksbank-Mitarbeiter. Im Rahmen der Ehemaligenbetreuung unterstützt das Vorarlberger Kinderdorf junge Erwachsene, die im Kinderdorf Kronhalde in Bregenz aufgewachsen sind und aufgrund des in vielen Fällen fehlenden familiären Netzes auch nach ihrem Auszug Rückhalt benötigen. Das Angebot umfasst eine zentrale Anlaufstelle im Hugo Kleinbrod-Haus, ambulante Betreuung, aber auch Hausbesuche durch zwei Sozialarbeiter. Dr. Christoph Hackspiel, Geschäftsführer des Vorarlberger Kinderdorfs dazu: „Mit diesem freiwilligen Angebot bieten wir unseren Ehemaligen auch weiterhin ein Stück Heimat.“

Lehrlingsinfotag der Getzner Textil AG

Auf großes Interesse stieß der Lehrlingsinfotag bei der Firma Getzner Textil AG in Bludenz. Viele Jugendliche ließen sich die Chance nicht entgehen und besuchten diesen innovativen Textilbetrieb, der eine langjährige Tradition in der Lehrlingsausbildung besitzt und ein



ausgezeichneter Lehrbetrieb ist. Maschinenbautechniker, Anlagenelektriker, Textiltechniker, IT-Techniker und Chemielaboranten werden in Bludenz ausgebildet und jährlich gibt die Getzner Textil AG bis zu 15 Jugendlichen die Chance, einen Lehrberuf zu erlernen. Die Ausbilder der jeweiligen Lehrberufe und Lehrlinge der Getzner Textil AG stellten den jeweiligen Lehrberuf vor und beantworteten die vielen Fragen der Jugendlichen. Das vielfältige Rahmenprogramm, das den Getzner-Lehrlingen im Rahmen ihrer Ausbildung angeboten wird, wurde von den Jugendlichen begeistert aufgenommen. Ebenfalls auf großes Interes-

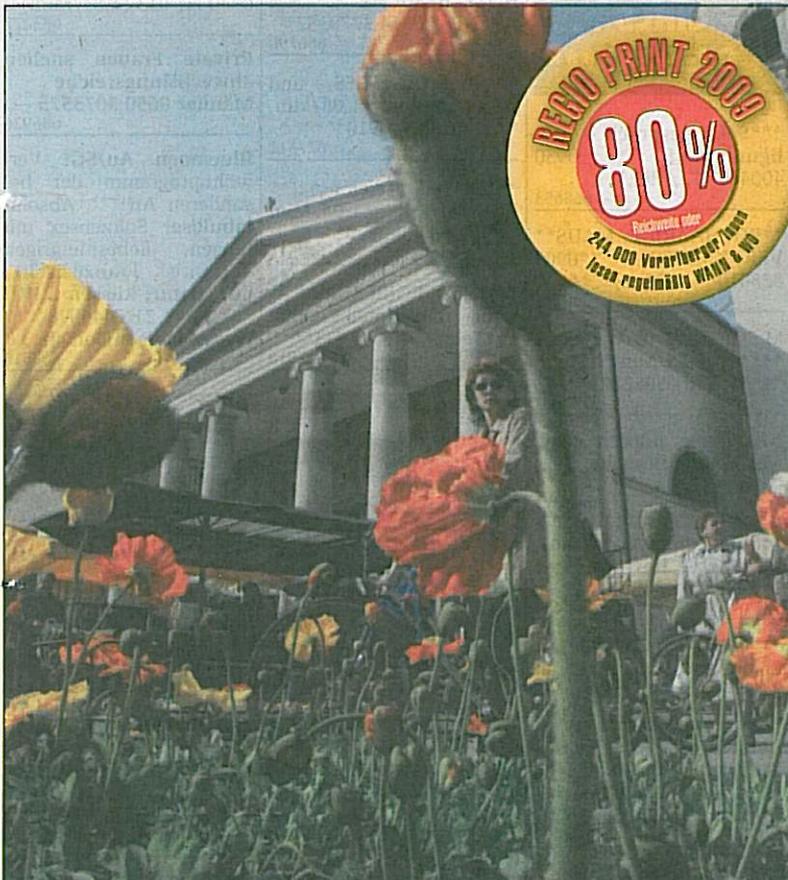
se stoßen die Schnuppertage in zner Textil. Mehr als 150 Jüger nutzen diese Gelegenheit sich intensiv über ihren zukünftigen zu informieren.

SPAR Ungarn zu Besuch im Ländle

leitende Mitarbeiter von S Ungarn waren zu Gast in berg. Ziel des Besuches Erfahrungsaustausch, um in U ein lokales und regionales Mar nach dem Vorbild der SPAR Vor aufzubauen. Nach einem Work der SPAR-Zentrale Dornbirn sta Besichtigungen der modernen EUROSPAR- und INTERSPAR-M auf dem Programm. Besondere resse fanden die erfolgreichen perationen mit Lieferanten und wirtten aus der Region. In Vorar SPAR-Geschäften werden über Produkte mit Herkunft aus Vora angeboten.



Die Vorarlberger SPARler führten die Besucher aus Ungarn durch die modernen SPAR-Märkte im Land.



Finden Sie Ihre zukünftigen Kunden mit einer Schaltung in unserem Regio

DORNBIERN

Erscheinungstermin: 14. 03. 2010

Anzeigenschluss: 05. 03. 2010

Ihr Anzeigenberater informiert Sie ausführlich



Philipp Pfister
Gebietsleiter Dornbirn
Tel. +43 5572 501-186
Mobil +43 664 80588-186
philipp.pfister@www.vol.at



134.000 Auflage – gratis verteilt im ganzen Land • 244.000 Leser pro Nummer

*Quelle: RegioPrint 2009 durchgeführt von GFK/Austria und IFES im Zeitraum 2. 3. bis 30. 6. 2009 mit 5749 CASI/GAPI-Interviews, max. Schwankungsbreite 4,4%. Ergebnis WANN & WO gesamt.